

Herzlich willkommen... (ich hoffe, die automatischen Werbeeinschaltungen stören nicht zu sehr)!

(Insgesamt 43 Einträge)

[\[Eintrag erstellen...\]](#)

VON CHRISTIAN WESSELY AM 02.10.2020 07:50



Homepage: <http://www.einfach-katholisch.at>

Lieber Karl, danke für Deine immer bedächtigen und dennoch nie verwaschenen Positionen! Es ist immer wieder spannend und bereichernd, Deine Gedanken zu lesen !

VON MARIA SAND AUS KALTENLEUTGEBEN AM 09.05.2019 23:38

Homepage: <http://www.psi17.jimdo.com>

Sehr geehrter Herr Veitschegger!

Beim surfen im Internet, auf der Suche nach Seiten über Seelenwanderung, bin ich über die ihre gestolpert. Sie schreiben über eine Frau die katholisch sein will, aber an Wiedergeburt glaubt. Sie glauben es nicht, ich weiß es - dass man wiedergeboren wird, denn ich habe mich erinnert. Ich habe auch ein Buch darüber geschrieben.

Allerdings glaube ich an Seelenwanderung und nicht an Schuld und Sühne. Auch wenn man vielleicht sühnt, weil man glaubt es tun zu müssen. Sehr gläubige Katholiken werden vermutlich in ihrem nächsten Leben sühnen wollen - und es deshalb auch tun. An ewiges Wiederkehren glaube ich nicht. Hier kann ich nicht mehr dazu schreiben, aber falls es sie interessiert, schauen Sie doch auf meiner Webseite vorbei. Dort finden sie einige Hinweise.

LG Maria Sand

VON JOVI WENHARDT AUS OBERWART AM 22.01.2019 07:56



Sehr geehrter Herr Veitschegger!

Ich verstehe nicht, warum ich nur zufällig auf Ihre großartige Homepage gestoßen bin. Sie müsste besser verlinkt sein.

Beim Lesen wird man fast süchtig. So Interessant, kurz, prägnant, übersichtlich und katholisch.

Wer in Ihrer Homepage liest, weiß Bescheid.

Auf jeden Fall Danke und weiter so.

Viele Grüße aus dem Burgenland

Jovi

Kommentar:

Vielen Dank für Ihren ermutigenden Eintrag!

VON TONYWID AUS WIEN AM 12.12.2017 15:37



hallo,

danke für die vielen Beiträge (Seite gefunden über Suche nach Vater Unser wg aktueller Debatte über "Versuchung").

Kommentar:



VON KATHARINA WIEACKER AUS MÜNSTER AM 10.04.2017 15:43



Homepage: <http://marienhospital Lüdinghausen Krankenhausseelsorge>

Lieber Herr Veitschegger, ich bin gerade dabei, einen Kreuzweg für unsere Patienten im Krankenhaus und die Bewohner des uns angeschlossenen Wohnheim für ältere Menschen zu schreiben. Bei der Formulierung der Einleitung bin ich auf Ihre Seite gestoßen, auf Ihre kurze Geschichte des Kreuzwegs incl. Kurzfassung der Stationen. Beides hat mir gut gefallen und mich zum Weiterdenken - und sinnen angeregt. DANKE, dass Sie Ihr Wissen und Ihre Gedanken mit-teilen! Ich bin zwar - wie Sie - der Ansicht, dass das, was wir auf unserem Glaubensweg geschenkt bekommen, zum Weitergeben - und sagen gedacht ist. Das Schöne daran aber ist, dass diese "gehobenen Schätze" im Weitersagen eine individuelle Färbung erhalten. Unsere Persönlichkeit ist eben auch Teil der Verkündigung! Und an dieser Mischung aus Inhalt (Wissen, Erkenntnisgewinn, Deutung) und "Färbung"

freue ich mich! Und so ist es mir auch bei Ihrem Beitrag ergangen! Und auch für diese (mittelbare) Begegnung unter Glaubensgeschwistern bedanke ich mich heute! Herzlich grüßend aus dem Münsterland - Katharina Wieacker

Kommentar:

Danke und herzlichen Gruß aus Graz! K.V. 😊

VON HANNES ROSSMANN AUS LEIBNITZ AM 23.03.2015 08:18

Sehr geehrter Herr Magister,

danke für den beeindruckenden Vortrag "Wovon der Papst träumt" in Gabersdorf. Evangelii Gaudium habe ich zwar gelesen, mit Ihrer prägnanten Zusammenfassung wird der Inhalt noch einmal vertieft. Schade, dass die am Freitag ausgeteilten vier Seiten (inkl. Bilder auf Seite 3) auf Ihrer Homepage nicht zu finden sind. Vielleicht gibt es ja noch eine "Oster-Überraschung" (Veröffentlichung der vier Seiten auf der Homepage), damit ich einigen Freunden und Bekannten den Link weiterschicken kann.

Mit herzlichen Grüßen

Hannes Roßmann

Kommentar:

Sehr geehrter Herr Roßmann, vielen Dank für Ihr Feedback!

Leider habe ich für die Bilder nicht die Rechte, sie hier zu veröffentlichen. Wenn Sie mir Ihre Mail-Adresse geben, kann ich Ihnen meine Unterlagen digital zukommen lassen.

Ein gesegnetes Osterfest!

K. V.

VON GEBHARD BLESL AUS GRAZ AM 04.03.2015 20:20



Homepage: <http://gebsy.myblog.de>

Grüß Gott Herr Mag. Veitschegger!

Darf ich mich in meinem und im Namen anderer für Ihre gelungene Zusammenfassung "Impulse aus Evangelii Gaudium" aufrichtig bedanken.

Derartiges habe ich mir auch für die Enzykliken des hl. Johannes Paul II. schon immer gewünscht.

Aus aktuellem Anlass möchte ich Sie um einen "Impuls aus Humanae Vitae" auf einer A4-Seite bitten ...

Mit bestem Dank im Voraus,
Gebhard Blesl

Kommentar:

Bischofsvikar Dr. Schnuderl (Diözese Graz-Seckau) kann hier vielleicht weiterhelfen.

VON MARIANNE LEITNER AUS SARMINGSTEIN AM 25.03.2014 08:02

Wollte gerne die Bedeutung der Ostertage erklärt in 2,5 Minuten abrufen. Kurz und bündig für die Jugend. Nur es funktioniert leider nicht. Komme nicht dorthin wo dieser Beitrag liegt. Finde ihre Seiten sehr gut.

Kommentar:

Ja, das war ein Link zu einem Radiosender, der sich inzwischen verändert hat. Schade, dass ich keine Audiodatei davon habe 😞

VON HANNES BERCHTOLD AM 08.03.2014 09:45



Lieber Herr Veitschegger,
könnte ich Ihnen ein paar Fragen über den Sündenbock und andere Tiere in der Bibel stellen und dies in meiner GFS schreiben

Editiert am: 10.03.2014 07:55 von **Administrator**

Kommentar:

Wenn Sie ein wenig Geduld haben und auf Antworten auch etwas warten können, ist das sicher möglich! Liebe Grüße! K. V.

VON ISSA-IBRAHIM AUS HAMBURG, DEUTSCHLAND AM 23.02.2014 16:58



Guten Tag,

Ihre Seite und ihre Förderung der geistigen Ökumene spricht mich sehr an, ich denke ähnlich. Geboren bin ich als Christ und als solcher aufgewachsen, jedoch mit 16 Jahren zum Islam konvertiert.

Mein dringendstes Anliegen heute ist der Dialog zwischen Judentum, Christentum und Islam um eine friedliche und tolerante Koexistenz zu erreichen. Daher hat auch ihr allgemeiner Vergleich der drei Religionen mir sehr gefallen.

Allerdings möchte ich zum islamischem Glauben etwas ergänzen. Es heißt im Islam, dass jeder, der in seinem Herzen bezeugt, dass es den Einen Gott, den Schöpfer von allem und Herrn der Welt und Menschen gibt und aufrichtig an ihn glaubt, sei es offen oder heimlich, ins Paradies gelangen wird. Der Islam ist die letzte und vollendete Botschaft an alle Menschen und wer den Islam nach dem Kennenlernen ablehnt, der wird das Paradies so Gott will, nicht erreichen. Juden, Christen, Säbier, Zoroastrier... sie alle werden wie die Muslime nach ihrem Leben befragt und die Gerechten unter ihnen werden ins Paradies aufgenommen.

Grundsätzlich: Alle gerecht lebenden Monotheisten werden das Paradies erhalten, sofern sie nicht wissentlich und aktiv den Islam als Botschaft Gottes verleugnen. Somit kann selbst ein von der Moderne isolierter Eingeborener ins Paradies gelangen, wenn er zu der Erkenntnis gelangt, dass es einen Gott gibt, der getrennt von der Schöpfung als ihr Herrscher agiert. Dieser gilt mit dieser Erkenntnis als Muslim, denn es braucht dazu nur die Überzeugung "Es gibt keinen Gott außer Gott".

Mit freundlichen Grüßen

VON CHRISTOF LUDWIG AUS WITTEN AM 04.02.2014 17:20

Homepage: <http://www.caritas-sankt-martin.de>

Hallo Herr Veitschegger,
wir haben uns gerade während eines Wochenendes mit unserem Credo befasst. Ihr Text zum Glaubensbekenntnis war uns dabei ein Leitfaden. Herzlichen Dank dafür! 😊

VON EUGENIE ROTH AUS DEUTSCHLAND AM 27.12.2013 22:18

Homepage: <http://www.eugenieroth.blogspot.de>

Mein Horoskop für das kommende Jahr, gefunden hier:
<http://kreuzknappe.blogspot.de/2013/12/nutzliches-vorauswissen-ihr-ganz.html>
sieht gut aus! Aus dem kommenden Jahr kann einiges werden. Vergelt's Gott!

Editiert am: 24.01.2014 08:51 von **Administrator**

Kommentar:

😊 Danke! habe erst jetzt kapiert, welche Art von "Horoskop" Sie meinen:
<http://members.aon.at/veitschegger/texte/horoskop.htm>



VON WALTER AUS BIRKENWERDER AM 24.11.2013 18:49



Danke für Nachhilfe.
Gute Wünsche für Ihr Tun!

VON BARBARA AUS MÜHLVIERTEL AM 09.03.2013 22:24



Vielen Dank für diese ergiebige Sammlung - sie ist wie eine Schatzkiste und sehr hilfreich zur Vorbereitung von Schulstunden!
Herzliche Grüße
+++

VON WALTER KRESS AUS 66955 PIRMASENS AM 01.03.2013 17:44

Homepage: <http://hilschberger@web.de>

hallo herr k. veitschegger,entschuldigung ich habe mich vertan, ich meinte den papst celestin V 1194.

mfg.w.k.

Kommentar:

herr kress, ich führe sowohl cölestin III. , der um 1194 lebte, als auch cölestin V., der um 1294 sein amt niederlegte, in meiner zeittafel:
<http://members.aon.at/veitschegger/texte/historia2.htm>

VON WALTER KRESS AUS 66955 AM 01.03.2013 17:35



Homepage: <http://hillschberger@web.de>

hallo herr K. veitschegger,
ich bin gerade auf ihrer internet seite an der papst - zeitentafel.

um das jahr 1194 vermisste ich den papst name Celesti III, warum..?
können sie mir das erklären.
in anderen quellen ist er vorhanden.

mfg.

VON WUZI AM 09.02.2013 18:06



alles gute weiterhin! 😊

VON LOVELYKATHI AM 16.11.2012 23:59

ein denkenstoß von mir - wie wärs mit einem text über religion und weltuntergang - wo es doch gerade so einen hype darum gibt.. und auch das evangelium vom nächsten sonntag (Mk 13, 24-32) iwie unwillkürlich an das thema erinnert... nur so ein gedanken - würd mich sehr interessieren was einem karl veitschegger so dazu einfällt! frohes schaffen ;-)

Kommentar:

Antwort:

Das ist schon geschehen. Bitte hier: <http://members.aon.at/veitschegger/texte/wiederkunft.htm>

VON DANIEL AMSLER AUS SCWEIZ , 5023 BIBERSTEIN AM 11.11.2012 08:38



Homepage: <http://amslerdaniel1@gmail.com>

lieber karl veitschegger. danke für die guten erklärungen bei Gottes Reue. auch sonst sind Ihre erläuterungen hilfeich. was mich aber innerlich bewegt ist vollgendes. in abschnitt 14.(grausaner Gott) reden Sie,Gottes Geist weht heute noch und nehmen bezug auf die katholische Kirche. das ist ja gut. doch es gibt ungereimtheiten die unbiblich sind. zb.(Mariasyndrom). Maria hilf, Mariavergötzung. oder schutzheilige?! oder priester, die nicht heiraten dürfen. oder man macht profipriester. dabei sind alle gläubigen ein königliches priestertum! und alle können direkt zu JESUS gehen. kann man diesen menschlichen kitch, (die gefahr des okkulten besteht sogar bei vremdartigen einwirkungen, die nicht von Jesus sind) sprich "balast" nicht einfach wegspühlen!? liebe grüsse . Daniel.

Kommentar:

Antwort:

Gläubige Katholiken beten keine Heiligen an. Und das königliche Preistertum aller spricht nicht gegen den Hirtendenst. Sehen Sie sich bitte hier um! sie werden auf manche ihrer Vorwürfe eine erklärende Antwort finden:

<http://members.aon.at/veitschegger/artikel.htm>

K. V.

VON ELFRIEDE MONIHART AUS WAIDHOFEN AN DER THAYA AM 06.10.2012 17:04



Ich habe zufällig Ihre Seite entdeckt und bedanke mich für diese "Schatztruhe"!

VON MARGARETHE MEIXNER AUS ZELL AM SEE AM 20.06.2012 18:00



Homepage: <http://margareta@meixner.biz>

Habe heute nach Pantokrator gesucht und ihre Seite gefunden!
Vor zwei Wochen durfte ich im spirituellen Zentrum in Embach eine Ikone mit Schwester Roswitha und Pfarrer Oswald Scherrer schreiben.Es ist der Pantokrator vom Sinai geworden, der Text, Wer ist Jesus von Nazareth? ist so wunderbar und verständlich geschrieben, die ganze Botschaft gut verpackt.
So kann ich mit ihrer Hilfe meine Ikone mit diesem wunderbaren Text den Menschen nahe bringen," Vergelt`s Gott"für diese schöne Seite, sie ist vom Hl. Geist getragen

VON JOH AUS SEATTLE AM 17.06.2012 13:32

Homepage: <http://www.casino-news.net>

Hey,

eine schöne Seite habt Ihr, weiter so!

LG,
Joh

VON SUSANNE AUS WIEN AM 16.06.2012 16:39



Homepage: <http://traumsammlung-traumstudie.blogspot.com/>

Hallo, ich finde ihre Seite gut und interessant, obwohl ich schon lange nicht mehr katholisch bin. Das Christentum ist Teil unserer Kultur und deshalb sollte man auch etwas darüber wissen. Deshalb finde ich es gut, dass sie z. B. über die Tiersymbolik im der Bibel aufklären. Das meiste davon wusste ich nicht.

VON DENNIS ENTENMANN AUS BERLIN AM 09.05.2012 14:59



Homepage: <http://dennisentenmann.npage.de/>

Hallo,

wollte dir mal ganz liebe Grüße aus Berlin da lassen...

Es grüßt dich

Dennis Entenmann

VON DORIS KAMMERMAYER AUS MARIENWALLFAHRTSORT IN BAYERN (NICHT ALTÖTTING!) AM 13.04.2012 11:57



Ich bin heute durch Zufall - Link bei den Marienschwestern vom Karmel - auf Ihre Homepage gestoßen: welche 'Fundgrube'! Papst Johannes XXIII war der Papst meiner Kindheit ...
"Danke" und herzlichen Gruß
Doris Kammermayer

VON GERHARD HABARTA AUS 2824 SEEBENSTEIN AM 08.04.2012 12:38

Homepage: <http://habarta@aon.at>

Guten Tag,
zu Ihrer Bemerkung, dass das 'Ostergelächter' seit Anfang des 20 JH nicht mehr praktiziert wird: In der Pfarre Seebenstein versuchte es der Geistliche heute, 2012, aber niemand in der Gemeinde verstand den Witz.

Vielleicht gibt es das Ostergelächter doch nicht mehr.

Freundliche Grüße

Gerhard Habarta

PS: Mein neues Buch 'JUNGFRAUEN QUÄLEN' beschäftigt sich mit den Qualen der Heiligen Frauen nach Jacobus Voragine.

Kommentar:



VON GAMERSECKE AUS DEUTSCHLAND AM 22.01.2012 12:30



Homepage: <http://www.gamersecke.de>

Nette Seite und besonders Respekt, dass die Seite in der Google Top 10 Liste zu sehen ist. Weiter so!

VON SONJA AUS WIEN AM 08.12.2011 11:08

Sehr geehrter Hr. Veitschegger!

Ich habe erst vor kurzem Ihre Website entdeckt, sie ist wirklich sehr gelungen- sie hilft Antworten zu finden und manchmal auch neue Fragen zu stellen. Es ist schön, dass es Menschen wie Sie gibt, die sich solche Mühe machen, unseren Glauben Anderen näher zu bringen und etwas verständlicher zu machen.

Bitte machen Sie weiter so!

Kommentar:

Danke für Ihre Ermutigung! 

VON LILLY AUS WEINGARTEN AM 21.11.2011 11:16



Hallo Herr Veitschegger,
ich möchte mich bedanken! Ich schreibe derzeit eine Facharbeit, in der es darum geht, die Weihnachtszeit mit Jugendlichen zu gestalten und zu erleben.
Ihre Artikel sind mir dabei eine sehr große Hilfe.
Ich habe mich bereits des Öfteren mit religiösen Grundfragen auseinander gesetzt. Sei es beruflich oder privat. Und immer hat mir ihre Website sehr weitergeholfen!
Vielen, vielen Dank

Kommentar:

Freut mich sehr! Danke! 😊

VON HENDRIK WARM AUS DEUTSCHLAND AM 09.10.2011 16:54



Hallo Herr Veitschegger,

ich habe gerade einige ihrer Aufsätze gelesen. Wie Sie mit zeitgenössisch adaptierten Neubewertungen und findig formulierten selektierten (und teilweise schlicht erfundenen) Informationen Mitmenschen von der Guthaftigkeit der Kirche versuchen zu überzeugen, ist wirklich bemerkenswert.

Alleine Ihre merkwürdige Vermutung sogenannte "Heiden" (Der Begriff an sich ist eine Irreführung) hätten kein Mitgefühl mit Kranken und Krüppeln gehabt, <http://members.aon.at/veitschegger/texte/kirchengeschichte.negative.htm> läßt mich meinerseits vermuten, dass hier so einige Balken gebogen werden. Schon Funde aus der Steinzeit dokumentieren, dass den Menschen seit je her die sozialen und emotionalen Funktionen ihre Mitmenschen wichtiger waren als ihre Ertragsfähigkeit es je sein konnte. Das hat erst die Kirche mit ihrem Puritanismus geschafft zu verändern.
Heute ist dem Staat materielles wertvoller als menschliches.

Und die Greultaten der Kirche mit denen von kommunistischen Institutionen zu vergleichen, ist schon deswegen haltlos, weil es nie einen Kommunismus gab. Und diese Leute haben der Kirche doch nur einen Konkurrenzkampf um die Macht geliefert. Allerdings ohne die Hilflosigkeit der Menschen auszunutzen sich Ihr eigenes Dasein erklären zu können. Denn noch grausamer als physische Gewalt ist doch die psychische Gewalt, mit welcher die Kirche und so Leute wie Sie noch heute die Menschen von wirklicher Nähe zu sich und Ihren Mitmenschen abhält. Befragen Sie doch mal die langjährigen gläubigen Ehepaare die streng katholisch erzogen worden sind, über ihre miteinander erlebte Nähe. Menschliche Tragödien der Verächter des Leibes werden Sie gröstenteils erfahren.

Nein! Eine Welt ohne institutionalisierte Religion, ist das einzig erstrebenswerte für mich.

Wir alle haben Angst in einer nicht erklärlichen Welt, aber sich ein fertiges Bild von Ihr zu malen und auch alle Anderen von dessen Richtigkeit mit allen Mitteln zu überzeugen ist für mich eine absurde Idee mit dieser Angst umzugehen. Du sollst Dir kein Bildnis machen von Gott, ist ein schlauer Grundsatz der Kirche, der von Anfang an nicht eingehalten wurde. Die Kirche sagt sogar was Gott will und was nicht. Widersinniger geht es doch gar nicht.

Mit nachdenklichen Grüßen

Hendrik Warm

Kommentar:

Das Wort von der "heidnischen Welt", die weniger Mitgefühl als selbst eine schlechte christliche Welt hätte, stammt nicht von mir, sondern von Heinrich Böll. Erfunden habe ich hier nichts. Beschönigt auch nicht.

Zu ihren Anmerkungen bezüglich Kommunismus mögen die Opfer des Stalinismus sprechen...

Im übrigen zwingt Sie niemand, an Gott und einen Sinn des Lebens zu glauben.

Bleiben Sie kritisch, suchen Sie weiter...!

Alles Gute!

K.V.

PS: Hören Sie hier, was der Philosoph Precht - kein Mann der Kirche - über die soziale Kraft der Kirchen sagt:
<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/beitrag/video/1447790/Softe-Kirche-oder-Hardliner%253F#/beitrag/video/1447790/Softe-Kirche-oder-Hardliner%3F>

VON HELMUT AM 30.08.2011 12:37

Buchempfehlung
zur Entstehung des Neuen Testaments

Buch von Carsten Peter Thiede

Der Jesus-Papyrus. Die Entdeckung einer Evangelien-Handschrift aus der Zeit der Augenzeugen (mit Matthew D'Ancona).
Luchterhand, München 1996. ISBN 3-630-87983-7

Er hat noch weitere hochinteressante Bücher über Jesus geschrieben.

VON ENNA AM 30.08.2011 12:12



Homepage: <http://hm-enna.de>

Gottes Segen und Kraft für Ihre Arbeit.

Ich werde diese Seite sehr weiterempfehlen. 😊

VON ALFRED AUS EIN SEHR CHRISTLICHER ORT AM 08.07.2011 03:15



Hallo Karl,

nichts besonderes, - Gott ist in jedem Augenblick in jedem von uns präsent. Aber das weiß eh jeder. Es geht nur darum, deshalb nicht "narrisch" zu werden. *g* 😊 😊

VON ANDREA AUS REKAWINKEL AM 07.05.2011 08:50



Lieber Herr Veitschegger, Ich bin zufällig über die 10 Gebote (ich suche da im Internet für die Matura meiner Tochter Infos) auf Ihre Homepage gestoßen. Sie hat mich sehr berührt - bes. Ihre Eintragung in Spirituelles bis zu jener über den Papst... Danke dafür. Freu mich, dass Sie zu unserer Kirche gehören!

VON JULIA AUS TIROL AM 29.12.2010 18:02

Super Seite mit vielen tollen Infos! Danke schön!

VON ELISABETH AUS GRAZ AM 26.09.2010 20:06



DANKE - und liebe Grüße!

VON FREE SMS AM 24.08.2010 15:50

Homepage: http://www.send2go.de/free_sms_anbieter.htm

Tolle Seite, weiter so.

VON ANDREAS AM 25.02.2010 01:02



Vielen Dank für die interessanten Artikel!

VON ANONYM AM 14.02.2010 19:24



Einen schönen Valentinstag!

VON HUBERT AM 14.01.2010 17:37

Alles Gute für dein weiteres Wirken!

VON BERNADETTE HAGER AUS GASPOLTSHOFEN AM 07.11.2009 19:43



Homepage: <http://bernadette.hager@gmx.at>

Auf der Suche nach einer Adventkranzweihe bin ich auf Ihre Internetseite gekommen.

Herzlichen Dank für Ihr vielseitiges Informationsmaterial über alle möglichen Themen!!

Es ist wirklich gut, dass an im Internet zu so vielen verschiedene kirchlichen Themen Antworten finden kann.

Herzlichen Dank dafür.

Bernadette Hager (Religionslehrerin)

VON MONIKA SCHWEIGER AUS LEOBEN AM 03.11.2009 07:55



Sehr geehrter Herr Veitschegger!

Vielen herzlichen Dank für die informative und schöne Homepage. Gibt wirklich auf alles an Antwort.

Danke für Ihre große Mühe!
Liebe Grüße Monika

VON WUBSI AM 02.11.2009 14:46

danke für viele anregungen!

Kommentar:
Bitte gerne! K.V.

(Insgesamt 43 Einträge)

[\[Eintrag erstellen...\]](#)